

# ORTSABRUNDUNGSSATZUNG

## HEMHOF-SÜDOST

### Markt Bad Endorf Landkreis Rosenheim

Fertigungsdaten:

Entwurf  
Änderung

Januar 1995  
April 1999

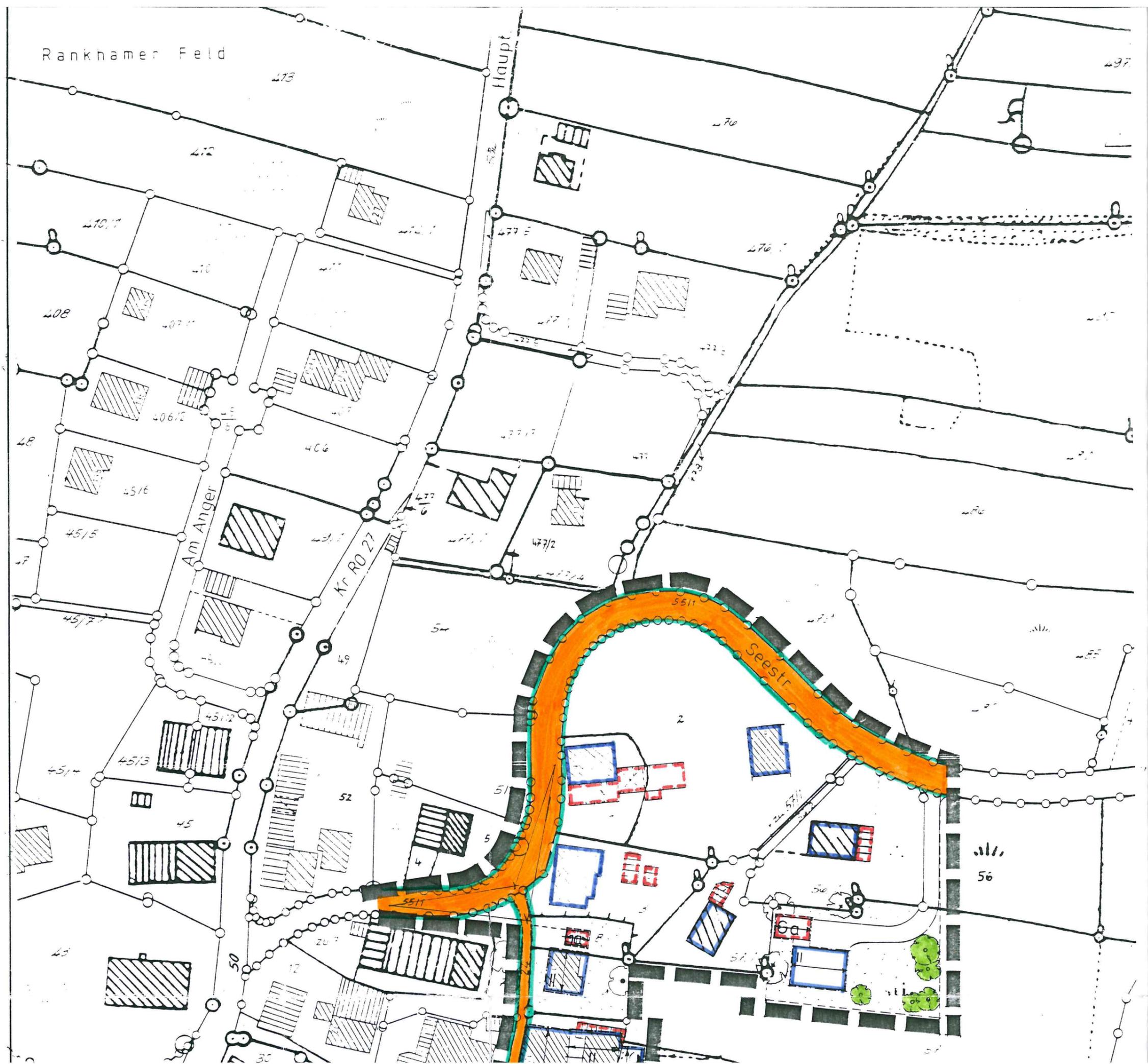
Der Entwurfsverfasser:

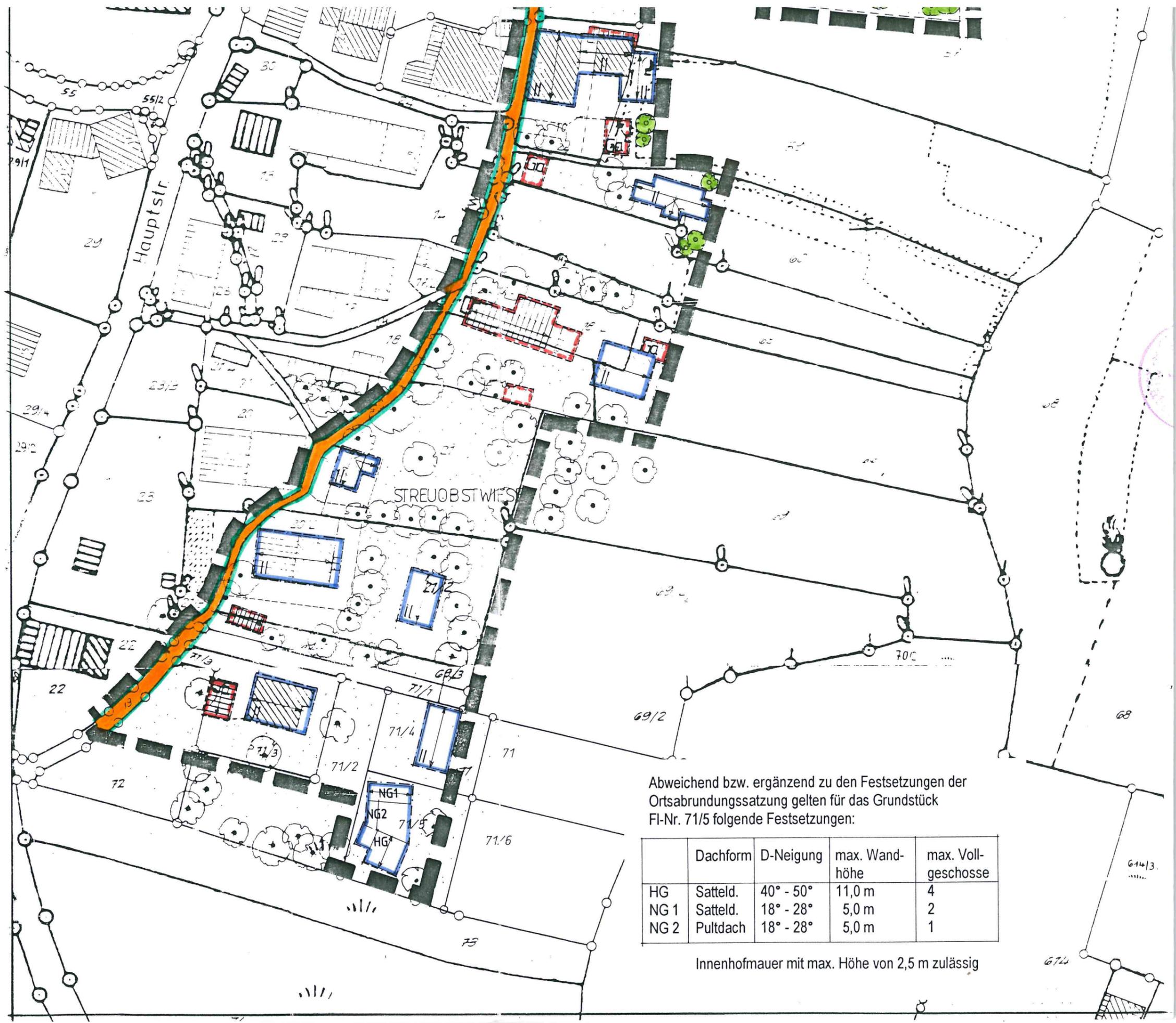
Planungsbüro  
Bauing. Ferdinand Leutner  
Erlbergstraße 24  
83233 Bernau/Ch.



- 2. Ausfertigung -

Rankhamer Feld





Abweichend bzw. ergänzend zu den Festsetzungen der Ortsabrundungssatzung gelten für das Grundstück FI-Nr. 71/5 folgende Festsetzungen:

	Dachform	D-Neigung	max. Wandhöhe	max. Vollgeschosse
HG	Satteld.	40° - 50°	11,0 m	4
NG 1	Satteld.	18° - 28°	5,0 m	2
NG 2	Pulldach	18° - 28°	5,0 m	1

Innenhofmauer mit max. Höhe von 2,5 m zulässig

# ORTSABBRUNDUNGSSATZUNG

## HEMHOF-SÜDOST

### Markt Bad Endorf

Der Markt Bad Endorf erläßt gemäß § 34, Absatz 4, Satz 1, Nr. 2 und 3 BauGB für den südöstlichen Teil der Ortschaft Hemhof eine Ortsabrundungssatzung.

#### Festsetzungen:



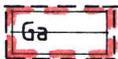
Geltungsbereich der Ortsabrundungssatzung



Straßenbegrenzungslinie für öffentliche Verkehrsflächen



Erdgeschoß + 1. Obergeschoß + 26,0 cm Pfette



Garagen und Nebengebäude mit Satteldach



20° bis 26° Dachneigung



Firstrichtung



Baugrenze



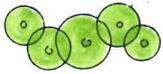
Gebäude sind nur für den dafür vorgesehenen Standort zulässig



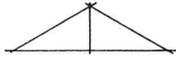
zu erhaltende Bäume



neu zu pflanzende Bäume



neu zu pflanzende Bäume



Sichtdreieck

**Zu jedem Bauantrag ist ein Freiflächengestaltungsplan mit einzureichen.**

Bad Endorf, ..... 30. AUG. 1999  
Markt Bad Endorf



*W. Kindermann*

1. Bürgermeister

.....  
1. Bürgermeister

# Verfahrensvermerke:

1. Der Marktgemeinderat von Bad Endorf hat am 22.10.1991 beschlossen, gemäß § 34, Absatz 4, Satz 1, Nr. 1 und 3 BauGB die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles für den südöstlichen Teil der Ortschaft Hemhof (maßgebend ist der Lageplan in der Folge von xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx) festzulegen und einzelne Außenbereichsgrundstücke zur Abrundung dieses Gebietes mit einzubeziehen.  
Einzelne Festsetzungen nach § 9, Absatz 1, BauGB werden in der Satzung getroffen.
2. Die betroffenen Bürger und berührten Träger öffentlicher Belange wurden gemäß § 34, Absatz 5, Satz 1 BauGB vor Erlass der Satzung gehört.  
Sie haben keine Bedenken erhoben.
3. Der Marktgemeinderat von Bad Endorf hat in seiner Sitzung am 13.07.1999 den Plan in der Fassung vom April 1999 über die Grenzen der im Zusammenhang bebauten Ortsteile für den südöstlichen Teil der Ortschaft Hemhof nach § 34, Absatz 4, Satz 1, Nr. 1 und 3 und Satz 3 BauGB in Verbindung mit Art. 23 der Gemeindeordnung (GO) als Satzung beschlossen.
4. Das Landratsamt Rosenheim hat mit Schreiben vom 17.08.1999 Nr. IV/R -610-1/3 C 09-010/000 die Innenbereichssatzung „Hemhof-Südost“ i.d.F. vom April 1999 genehmigt.
5. Die Ortsabrundungssatzung wurde am 31.08.1999 bis 22.09.1999 gemäß § 34, Absatz 5, Satz 2 und § 22, Absatz 3, Satz 3 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.  
Mit der Bekanntmachung tritt die Satzung in Kraft.  
Gleichfalls ab diesem Zeitpunkt kann die Ortsabrundungssatzung während der Dienststunden im Rathaus, Bahnhofstraße 6 in 83093 Bad Endorf von jedermann eingesehen werden.



Bad Endorf, den 28. Februar 2000

*Walter Kindermann*

Walter Kindermann

1. Bürgermeister

Rosenheim, den 27. 03. 00

*Limbeck*  
Limbeck



(Landratsamt Rosenheim)